

BMW Neue Automobile

Produktargumentation



BMW

M roadster

**Der Inbegriff
der sportlichen
Fahrmaschine.**





Einleitung	3
Die wichtigsten Merkmale des M roadster auf einen Blick	4
Serienausstattung	6
Lackierungen, Polsterungen, Verdeck Sonderausstattungen	7
Technische Daten und Maße	8
Der M roadster und seine Wettbewerber	9
Zielgruppen und Kaufmotive	12
Fazit	14

M Power gepaart mit puristischem Roadster-Feeling: Hinter diesem kurzen Satz verbergen sich geballte Leistung und jede Menge Emotionen. Der BMW M roadster steht nicht nur für Hochleistung und Fahrfreude pur, er ruft auch Erinnerungen an die BMW Legenden 328 und 507 wach. Als eigenständiger Charakter oberhalb der Roadster-Baureihe verkörpert er wie kaum ein BMW zuvor das Ideal des reinrassigen, zupackenden Sportwagens.

Die 321 PS des vom M3 bekannten Sechszylinders sorgen in Verbindung mit nur 1350 kg Leergewicht für atemberaubende Beschleunigungswerte. Bereits nach 5,4 Sekunden wird die Grenze von 100 km/h durchbrochen, und ein scheinbar nie nachlassender Schub katapultiert das Fahrzeug in allen Drehzahlbereichen vehement nach vorn – bis zum abgeregelten Endpunkt von 250 km/h.

Schon diese aufsehenerregenden Leistungswerte belegen die Alleinstellung des M roadsters. Gemeinsam mit Fahrwerksabstimmung, Cockpit- und Außendesign versprechen sie das Erlebnis einer ultimativen Fahrmaschine: Die einzige Steigerung hieße reinrassige Renntechnik.

Die wichtigsten Merkmale des M roadster auf einen Blick.

Der Vierventil-Reihensechszylindermotor, der bereits beim M3 (Modelljahr '96) eingesetzt wird, gehört zu den spezifisch stärksten Saugmotoren der Welt: Mit seinen 321 PS aus 3,2 Liter Hubraum überschreitet er die magische Grenze von 100 PS pro Liter.

Schon bei 3.250 Umdrehungen wird das maximale Drehmoment von 350 Nm bereitgestellt. Das Ergebnis ist ein bei knapp über 2.000 Touren einsetzender Biß, der den reinrassigen Sportwagen verrät. Dazu kommt ein enormes Drehvermögen, das erst bei 7.400 U/min seine Grenze hat.

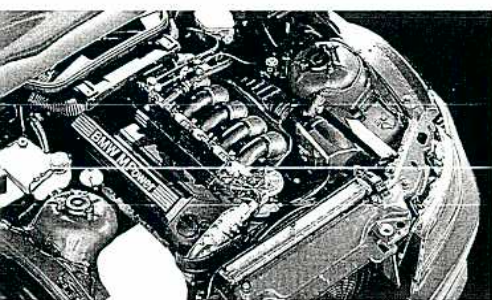
Weitere technische Merkmale des Motors: kennfeldgesteuerte, stufenlose Nockenwellenverstellung (VANOS), separate Hochdruck-Ölversorgung (100 bar), Ansaugsystem mit sechs mechanisch betätigten Einzel-Drosselklappen.

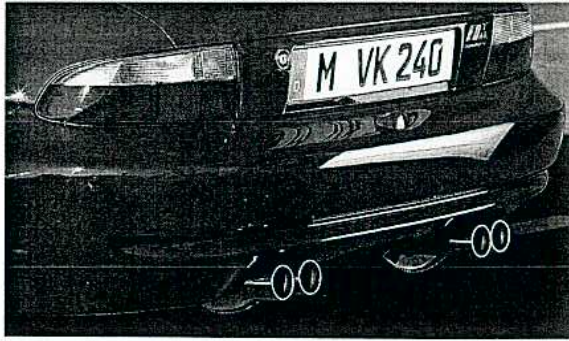
Das Fahrwerk

ist straff und von informativer Direktheit, jedoch von brutaler Härte weit entfernt. Die Vorderachse entspricht der des M3, also Einzradaufhängung mit Querlenkern und McPherson-Federbeine. Die Hinterachse, eine weiterentwickelte Schräglenkerachse, wurde speziell auf die hohen Fahrleistungen des M roadsters abgestimmt. Die verbreiterte Abstützbasis erhöht die Fahrstabilität ebenso wie die serienmäßige Hinterachs-Getriebesperre. Mit diesen Maßnahmen wurden für diesen reinrassigen Sportwagen adäquater Federungskomfort und Fahreigenschaften erster Güte erzielt.

Die Bremsanlage

entspricht ebenfalls der des M3: Vorn finden sich Compound-Bremsscheiben mit schwimmend gelagertem Reibring auf gewichtsoptimiertem Alu-Topf. Die hintere Bremsscheibe ist konventionell innenbelüftet.





Das Außendesign

besticht durch sein bulliges und kraftvolles Erscheinungsbild: Schon im Stand wirkt der M Roadster wie eine Urgewalt. Augenfällige Merkmale gegenüber den Vierzylinder-Modellen sind die um 86 mm verbreiterte Karosserie an der Hinterachse sowie die neu gestalteten Stoßfänger vorn und hinten. Seine emotionale Kraft bezieht dieses Styling auch aus der Funktion: eine hohe Luftdurchsatzmenge für die Motorkühlung, gute Abtriebswerte sowie eine gezielte Hinterachsenanströmung waren wichtige Kriterien bei der Gestaltung der neuen Frontschürze.

Das Heck wird beherrscht von vier Auspuffendrohren aus poliertem Edelstahl, die durch ihre großen Nachschalldämpfer auch die Geräuschvorschriften der kommenden Jahre erfüllen. Das Kennzeichen wurde deshalb in eine Blende in der Heckklappe verlegt.

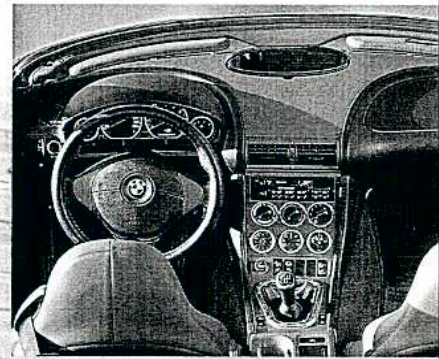
Weitere Differenzierungsmerkmale sind neu gestylte seitliche Kiemen, M Außen Spiegel sowie 17-Zoll-Leichtmetallräder mit

neuem Styling. Auf ein Reserve- oder Notrad wurde zugunsten des Kofferraumvolumens verzichtet. Für den äußerst seltenen Notfall wird das M Mobility System mitgeliefert. Es besteht aus einem herausnehmbaren Behälter mit auswechselbarer Füllflasche mit Schnell-Dichtmittel, einem integrierten Mikro-Kompressor zum Anschluß an den Zigarrenanzünder und einem Verbindungsschlauch.

Der Innenraum

beeindruckt mit einem charaktvollen Sportwagen-Ambiente. Klassische, in Chrom eingefasste Rundinstrumente im Mitteltunnel lassen echtes Roadster-Feeling aufkommen und schaffen Anklänge an die jahrzehntelange BMW Roadster-Tradition. Die Instrumententafel setzt auffällige Akzente durch ein markantes, zweifarbige Styling. Dazu kommen neukonzipierte Sportsitze in Leder sowie das neue M Sportlenkrad III mit Fullsize-Airbag, ergonomisch optimiertem Lenkkranz und Designblenden.

Der großflächige Innenspiegel nimmt die Form der M Außenspiegel auf.



Serienausstattung.

Motor

- 3,2-l-Reihen-6-Zyl.-Motor wie M3, 236 kW/321 PS bei 7400/min, 350 Nm bei 3250/min, 0-100 km/h 5,4 s, 80-120 km/h (4. Gang) 5,3 s, Vmax 250 km/h (abgeregelt)

Innen

Polsterung Nappaleder:

- Sitze (Mittelbahn schwarz, Boden- und Seitenteile farbgebunden)
- Türverkleidungs-Einsätze (farbgebunden)
- Tunnelkonsole incl. Ablagefach (farbgebunden)
- Lenkradkranz, Schalthebel-/Handbremsbalg und -griff (schwarz)

Softlack analog Lederfarbe:

- Mittelteil Instrumententafel, Blende Mittelkonsole
- Blende A-Säule, Blende Windlauf oben sowie Sonnenblenden
- Kunststoffblenden Lenkradspeichen
- Restliche Innenausstattung und Bodenteppich incl. Velours-Fußmatten wie Leder schwarz
- M Lederlenkrad mit 3 Speichen
- Beifahrer-Airbag
- Sportsitze für Fahrer und Beifahrer incl. Sitzheizung
- Mittelkonsole mit Zusatz-Analoganzeigen für Uhrzeit, Außentemperatur und Öltemperatur, Instrumentenkombi mit M Symbol und roten Zeigern
- Chromeinfassung für Haupt- und Zusatzinstrumente sowie Heizungsregler, Türöffner innen verchromt
- An Außenspiegelform angepaßter Innenspiegel
- Tür-Einstiegsleisten mit „M roadster“-Schriftzug
- Heckklappen-Innenverkleidung
- Warndreieck/Verbandskasten (Serie in Deutschland, sonst SA)

Getriebe/Fahrwerk

- 5-Gang-Schaltgetriebe
- Sperrdifferential (25 %)
- Vorderachse mit Compound-Bremsen wie E36 M3 aktuell
- Schräglenker-Hinterachse verstärkt mit innenbelüfteten Scheibenbremsen, verstärktem Stabilisator und spezieller Geometrie
- Aufbautieferlegung um 10 mm
- Leichtmetall-Gußrad M RoadStar, vorne 7,5 J x 17 mit Reifen 225/45 ZR 17, hinten 9 J x 17 mit Reifen 245/40 ZR 17
- Asymetric Hump-Safe-Stop-Konzept (verhindert das Abspringen des Reifens bei Plattfuß)
- M Mobility System anstelle Notrad im Kofferraum, bestehend aus transportablem Container mit 12-V-Kompressor, integrierter Dichtmittel-Füllflasche und Füllschlauch

Außen

- Verdeckfarben schwarz, klassischrot, dunkelblau
- Aerodynamisch ausgeprägte Frontschürze ohne Nebelscheinwerfer
- Um jeweils 43 mm verbreiterte Seitenwände hinten
- Angepaßte Heckschürze mit 2 sichtbaren Doppel-Auspuffendrohren in Edelstahl poliert
- Kennzeichen in Blende an Heckklappe
- Heckklappe zwischen Rückleuchten
- Heckklappenschloß mit verchromtem Öffner
- Seitliche Kiemen mit Chromeinlage und „M roadster“-Schriftzug
- „M roadster“-Schriftzug auf Heckklappe, versenkt
- M Außenspiegel (beheizt)
- Weiße Blinkleuchten rundum
- Leuchtweitenregulierung (Serie in Deutschland, sonst SA)

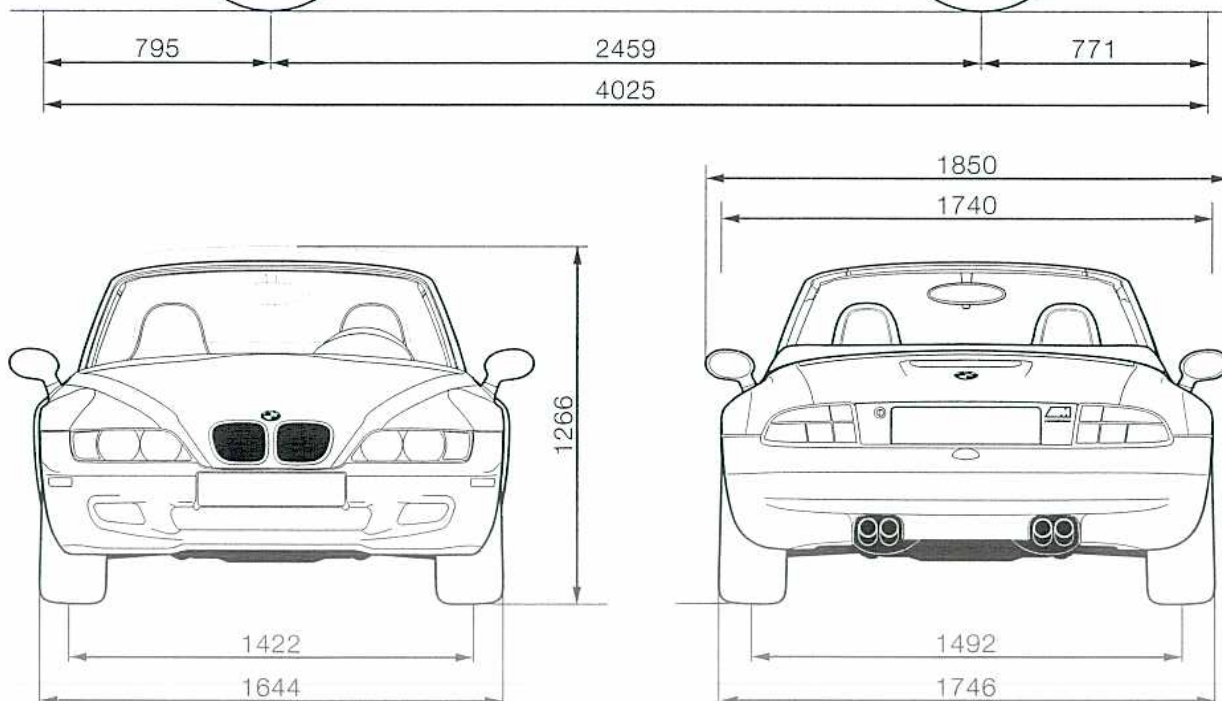
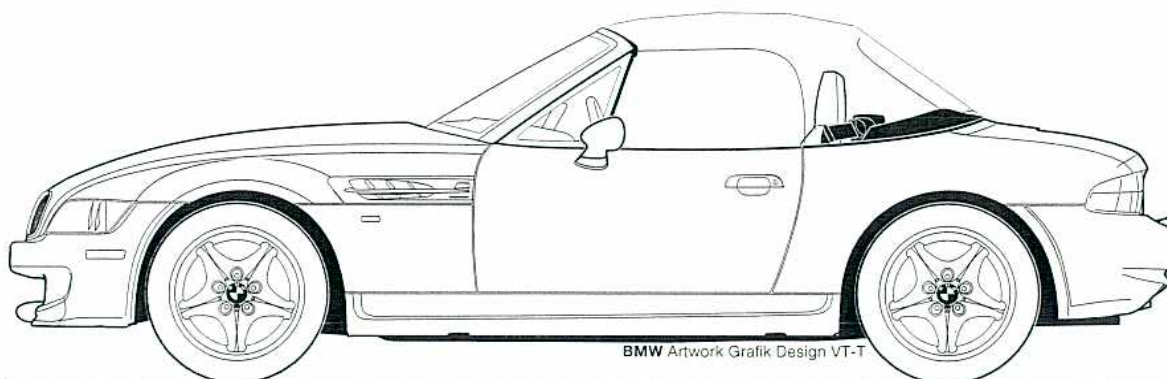
Lackierungen, Polsterungen, Verdeck. Sonderausstattungen.

Schl.-Nr.	Lackierungen	Status	Exklusiv Farben M roadster
366	imolarot	Serie	
351	kyalamiorange	Serie	
358	evergreen	Serie	
335	estorilblau-metallic	SA	
303	cosmosschwarz-metallic	SA	
309	arktissilber-metallic	SA	
275	bostongrün-metallic	SA	
	Polsterungen		
Q6IM	Leder Nappa imolarot dunkel	Serie	
Q6KY	Leder Nappa kyalamiorange dunkel	Serie	
Q6EV	Leder Nappa evergreen	Serie	
Q6ES	Leder Nappa estorilblau	Serie	
Q6TT	Leder Nappa dunkelgrau	Serie	
Q6SW	Leder Nappa schwarz	Serie	
	Verdeck		
388	schwarz	Serie	
390	klassischrot	Serie	
391	dunkelgrau	Serie	
	Sonderausstattungen		
302	Alarmanlage mit Funkfernbedienung		
305	Funkfernbedienung für Zentralverriegelung		
354	Grünkeil-Frontscheibe		
395	Überrollbügel		
398	Elektrohydraulische Verdeckbetätigung		
428	Warndreieck und Verbandskasten*		
441	Raucherpaket		
502	Scheinwerfer-Waschanlage		
530	Klimaanlage		
540	Geschwindigkeitsregelung		
658	Radio BMW Business CD RDS		
669	Radio BMW Business RDS		
672	CD-Wechsler BMW 6 CD Changer		
674	Hifi-System Harman Kardon		
687	Vorbereitung für Stereo-Radioeinbau*		
690	Cassettenhalterung		
694	Vorbereitung für BMW 6 CD Changer*		

* Ausland

Technische Daten und Maße.

Technische Daten			
Motor	Zylinder/Ventile/Bauart		6/4/Reihe
	Hubraum	ccm	3201
	Leistung bei Drehzahl	kW/PS 1/min	236/321 7400
	Drehmoment bei Drehzahl	Nm 1/min	350 3250
Gewichte	Leergewicht DIN	kg	1350
	Leistungsgewicht	kg/kW/PS	5,7/4,2
Fahrleistung	Beschleunigung 0–100 km/h	s	5,4
	Höchstgeschwindigkeit	km/h	250
Elastizitätswerte	80–120 km/h (4. Gang)	s	5,3
	(5. Gang)	s	7,0



Der M roadster und seine Wettbewerber.

Der M roadster hat – sieht man von einigen wenigen und unbedeutenden Exoten einmal ab – praktisch keine direkten Wettbewerber. Somit verfügt er über eine absolute Alleinstellung. Im Vergleich zu den Exoten wie zum Beispiel Dodge Viper, Morgan Plus 8, Chevrolet Corvette und TVR Griffith 500 hat er bei ähnlichen Fahrleistungen aber einen Preisvorteil.

Was die Konzeptharmonie, den Fahrspaß, die Leichtfüßigkeit, die Agilität, die Qualität und das durch nichts zu ersetzende BMW M Image betrifft, kommt an den M roadster ohnehin kein vergleichbares Fahrzeug heran.

Der M roadster im Vergleich zu einigen Exoten.

		BMW M roadster	Chrysler Viper RT/10	Chevrolet Corvette Convertible	Morgan Plus 8	TVR Griffith 500
Motor						
Zylinder/Bauart		6/Reihe	10/V	8/V	8/V	8/V
Hubraum	ccm	3201	7990	5733	3948	4997
Leistung	kW (PS)	236 (321)	309 (420)	208 (283)	136 (185)	250 (340)
Drehmoment	Nm	350	651	437	312	475
bei Drehzahl	1/min	3250	3600	2400	2600	4000
Gewichte						
Leergewicht	kg	1350	1575	1480	940	1060
Leistungsgewicht	kg	5,7/4,2	5,1/3,75	7,1/5,2	6,9/5,1	4,2/3,1
Fahrleistung						
Beschleunigung 0–100 km/h	s	5,4	4,5	ca. 5,1	ca. 5,8	ca. 4,4
Höchstgeschwindigkeit	km/h	250	269	254	200	269
Preis	DM	*	145.000,–	110.900,–	89.200,–	ca. 76.000,–

* Bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt.

Die direkte Gegenüberstellung zeigt: Nur zwei ausgesprochene Exoten – die Dodge Viper RT/10 und der TVR Griffith 500 – weisen bessere Leistungsdaten auf; sie haben aber 8 l (!) bzw. 5 l (!) Hubraum und sind im Falle Viper wesentlich schwerer. Damit ergeben sich deutliche Einbußen beim Fahrspaß – insbesondere beim Kurvenfahren in der Spontanität und Leichtfüßigkeit.

Auch über das Design dieser „Wettbewerber“ läßt sich teilweise streiten: So spricht der Morgan mit seinen barocken Formen vorwiegend Nostalgiker an, während die Viper mit ihrem extrem aggressiven Äußeren wohl eher Killer-Instinkte wecken dürfte (Auto-Bild 37/96 über die Coupé-Version: „Ballermann-Optik“).

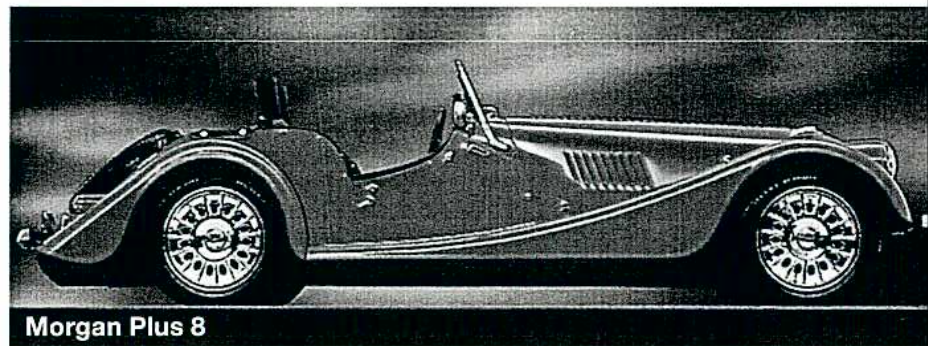
Die Defizite und Probleme bei Qualität, dem Service, der Teileversorgung, der Kundenbetreuung sowie der Alltagstauglichkeit bei diesen Exoten sind hinlänglich bekannt und bedürfen hier keiner extra Kommentierung.



Dodge Viper RT/10



TVR Griffith 500



Fazit

Ein Kunde, der einzigartigen Fahrspaß, verbunden mit Fahrleistungen der Extraklasse, bei echtem Roadster-Feeling sucht und sich zugleich ein alltagstaugliches und problemloses Auto wünscht, kommt am BMW M roadster nicht vorbei.

Zielgruppen und Kaufmotive.

In den wesentlichen Merkmalen unterscheiden sich die Zielgruppen des M roadsters nicht von denen des Z3 roadsters 2.8. Ihr Haushaltseinkommen liegt jedoch mit über DM 200.000 p.a. deutlich höher.

Die potentiellen Käufer sind stark extrovertiert und lustbetont; sie verlangen ihrem Charakter entsprechend Außergewöhnliches. Beim Automobil kommt es ihnen auf maximale Motorleistung an, die aus Image- und Prestige-gründen auch nach außen sichtbar sein muß.



Eine kompromißlos sportliche Auslegung, wie sie der M roadster bietet, kommt diesen Vorstellungen geradezu mustergültig entgegen.

Übrigens: Mehr als 80 Prozent der Z1-Kunden waren Käufer, die sich neben ihren sonstigen Fahrzeugen einen zusätzlichen BMW in die Garage gestellt haben. Es ist also davon auszugehen, daß auch der M roadster für diese Käufer in Betracht kommen wird und zusätzliches Absatzvolumen für BMW schaffen wird.



Mit dem M roadster bietet BMW ein Ausnahme-Automobil für extrovertierte Gourmets und Freunde extremer Fahrleistungen an. Es fordert seinen Fahrer, läßt ihn Sportlichkeit pur erleben und erfüllt dennoch alle Ansprüche an den normalen Alltagsbetrieb. Damit beweist BMW ein weiteres Mal, daß sich kompromißlose Fahrfreude und zeitgemäße Vernunft nicht widersprechen müssen.

Darüber hinaus wird der M roadster durch seine einzigartige Faszination das Image der gesamten Z3-Baureihe nach oben ziehen. Und nicht nur das: Die Marke BMW als Ganzes erhält durch ihn einen weiteren kraftvollen, sportlich-frischen Impuls. Auch wenn seine Stückzahl naturgemäß begrenzt bleibt – mit dieser emotionalen Ausstrahlung ist er ein Zugpferd für die gesamte Modellpalette.

